

Bernerchronik : vom 1. November 1926 bis 31. Oktober 1927

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Neues Berner Taschenbuch**

Band (Jahr): **33 (1927)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bernerchronik.

Vom 1. November 1926 bis 31. Oktober 1927.*)

1. Die Volkshochschule beginnt mit ihren musikalischen Darbietungen.

1./2. Bildhauer E. Dürig läßt trotz polizeilichen Verbotes Statuen auf die Sockel der Kornhausbrücke stellen. Sie werden beim Herunternehmen stark beschädigt.

2. † in Münchenbuchsee Dr. med. Robert Glaser, gew. Chefarzt der Privatirrenanstalt Wyß (B. B. 766).

4. Schweizer. Luftverkehrskonferenz in Bern.

6. Antrittsvorlesung des o. Prof. Dr. Otto Funke : der engl. Schriftsteller H. G. Wells.

7. Zum a. o. Prof. an der vet.-med. Fakultät wird gewählt P. D. Dr. A. Nellig.

— Schnitzeljagd im Bremgartenwald.

— † Paul Gräub, Ingenieur von Bern und Lozwil, 38 J. alt.

8. Großer Rat. Kostrennung des untern Kirchenfeldes von der Nydeckkirchgemeinde. Einreih. d. Gemeinden in Besoldungsklassen für die Lehrerbefold. Das Amt des Kantonsarztes wird als Nebenamt bezeichnet.

10. Berner Pressefest.

13. Dies academicus. Rede des Rektors Mayne über die Entwicklung der deutschen Literaturwissensch.

— † Alphonse Ulysse Mentha, von Cortaillod, 41 J. alt, adm. Adjunkt im Departement des Innern (Bd 491).

13./14. Kaninchen- u. Geflügelausstellung.

17./18. Internationale Rotkreuzkonferenz unter d. Vorsitz von Oberst Bohny.

*) Wo nichts anderes steht, ist als Ort stets die Stadt Bern zu verstehen. Bd. = Bund, Tagbl. = Tagblatt; B. B. = Berner Woche.

18. Großfeuer in Mürren (Hotel des Alpes und Edelweiß usw.).

19. Stadtrat. Es wird beschlossen, daß Dr. Bärtschi die Schuldirektion und Schuldirektor Kaaslaub d. Finanzdirektion übernimmt.

20. Antrittsvorlesung des P. D. Dr. med. vet. Martin Ribenthaler: l'acclimatation des animaux et du cheval en particulier.

21. † Friß Schär-Lüdemann, Oberst d. Kavallerie, 68 J. alt.

22. † Joh. Ernst Aeschbacher, Hauptbuchhalter d. Kantonalbank, 60 J. alt (Bd 503, BW 12).

— Zibelemärit. Die Geschäftsinhaber d. Gewerbeverbandes reichen einen Protest gegen das Treiben in den Lauben ein.

23. Gewaltige Stürme in der ganzen Schweiz.

— † Frä. Dr. E. Graf, langjährige Lehrerin am Monbijousemnar, Führerin des schweiz. Lehrerinnenvereins und des Frauenstimmrechtsvereins Bern, 61 J. alt (Bd 502).

25. † Friedr. Fueter, Dr. med. von Bern, 71 J. alt (BW 13).

30. † in Laupen, Gerichtspräsident u. Regierungsstatthalter Karl Ffeli, 57 J. alt.

— Der Regierungsrat beschließt zur Sicherung d. Spielzeit 1927/28 des Stadttheaters einen besondern Beitrag von Fr. 15,000 auszurichten. Nachdem aus Kreisen des Handels und der Industrie sowie der Banken eine Summe von ungefähr 20,000 Fr. in Aussicht gestellt worden ist, und der Theaterverein seinerseits 10,000 Fr. beisteuern will, darf die Spielzeit für 1927/28 als gesichert betrachtet werden.

De z e m b e r 1926.

5. Eidg. Abstimmung. Das Getreideeinfuhrmonopol wird von 14 Ständen gegen 8 und mit 372,049 gegen 366,507 St. verworfen. Stimmbeteiligung 72 Prozent. Kanton Bern: 69,351 Ja; 49,027 Nein.

6./23. Bundesversammlung. Die Kandidatur R.

Grimms zum Nationalratspräsi. wird abgelehnt. N.N. Groszpiere lehnt ab. Im 2. Wahlgang wird N.N. Maillefer gewählt, Vizepräsi. Rud. Minger. Ständerratspräsi. Dr. Schöpfer, Vizepräsi. E. Savoy. Genehmigung der internat. Uebereinkunft für die Vereinfachung der Zollformalitäten von Genf v. 13. Nov. 1923. Zur Diskussion kommen: Differenzen im eidg. Militärstrafgesetzbuch. Motion Dufst betr. vorläufige Beibehaltung des Einfuhrmonopols f. Getreide, Interpell. Walther betr. Kohlenversorgung, Interpellat. Grimm betr. Kapitalexport.

7./8. In Delsberg wird eine 86jährige Frau ermordet. Der Mörder Rud. Dähler konnte verhaftet werden. Er gestand die Tat.

8. Bern. Kirchensynode.

9. Durch Unfall † Dr. med. Gottlieb Seiler, von Leimiswil, 60 J. alt.

— In Biel wird der Neubau des Technikums eingeweiht.

10. Stadtrat. Erwerbung der Besizung Brunn-
gasse 70, Kreditbew.

11. Jahrhundertfeier der Gewerbeschule m. Festschrift v. H. Morgenthaler.

— † Friß Firmiger, gw. Oberzolldirektor, v. Menziken, 59 J. alt (Bd 533/34, BW 72).

15. XII. Bundesabend der Berner Liedertafel.

— Ein Erdbeben in der Gegend zwischen Bern, Jura u. Freiburg wird um 14.59 Uhr verspürt.

17. † Optiker Friß Büchi, von Bern u. Winterthur, 56 J. alt (Bd 543).

— Vorzeitiger Schulschluß wegen Grippewelle.

— Stadtrat. Es wird eine Mehrsubvention von 20,000 Fr. an das Stadttheater beschlossen. Lorrainebrücke-Projekt: die Pläne sind in der Hauptsache beendet. Kreditbew. v. Fr. 40,700 für den Oberwasserkanal d. Elektr.-Werkes Matte.

— † Dr. med. Georges Jonquière, geb. 1851 (Bd 545, BW 59).

20. Der Sulgenbachstollen ist in Betrieb.

22. Das Volksbegehren betr. monopolfreie Lösung der Getreidefrage wird mit 77,062 Unterschriften als zustande gekommen erklärt.

24. Der Reg.-Rat ernennt P. D. Dr. Ed. v. Waldkirch z. a. o. Prof. f. Staats- u. Völkerrecht.

25. Meteorfall bei Ulmiz.

— Zur Ausschmückung des neuen Gymnasiums werden in der untern Halle (durch Bildhauer Kunz) und in der obern Halle (durch Bildhauer Max Fueter) (ehemalige Schüler) zwei Brunnen mit Figuren errichtet.

— † in Thun Wilh. Krebs-Gygax, Buchbinder, 79 J. alt. Mit 70 J. war er noch auf dem Finsteraarhorn.

28. † Gustav Hemmann, Besitzer d. Bierbrauerei Felsenau, 63 J. alt (Bd 559, BW 58).

31. † in Basel, Karl Imobersteg, von Boltigen u. seit 1890 von Basel, Inhaber der Auswanderungsfirma Zwischenbart in Basel u. New-York, Spediteur. Er gestaltete sein väterliches Haus in Boltigen zum Museum aus.

Januar 1927.

1. Bundespräf. : Gius. Motta; Vizepräf. : Edm. Schultheß.

— Fusion der Sekundärbahnen Bern-Worb und Worblental.

— Einrichtung d. Telephonverbindung Bern-Dslo.

2. Automobilunglück am Egghölzli, 1 Toter, 2 Schwerverletzte.

— † S. F. Maurer, gew. Prediger u. Redaktor, 80 J. alt.

— † Theodor Scheidegger, gew. Kunstmaler, von Bern u. Sumiswald, 77 J. alt.

3. † in Interlaken Ernst Räuber, Drogist, 68 J. alt.

8./9. Zweites alpines Skirennen in Adelboden.

9. † Generalin Amelie v. Wytttenbach-v. Stürler, 99 J. alt.

— Das unt. Kirchenfeld wird in die Münsterkirch-
gemeinde aufgenommen.

10. † Dr. Hans Zahler, Redaktor und Sekretär,
Gründer der Haushaltungsschule Zweisimmen, 51 J.
alt (Bd 19, BB 119).

11. † Karl von Ganting, gew. Musiker u. Uhr-
macher, v. Bern, 81 J. alt.

12. † in Zürich Prof. Dr. A. de Quervain, Leiter
des Erdbebendienstes, v. Bern, 48 J. alt.

— † in Gurzelen Anna v. Wattenwyl, Offizierin
d. Heilsarmee, 86 J. alt.

13. † Joh. Paul Probst, Privatier von Langnau,
Chef der Käseexportfirma P. & Cie., 75 J. alt.

14. Fackelzug für die im vergang. Jahr verstorb.
Mitglieder des akad. Lehrkörpers.

— † in Gerzensee Eberhard Friedr. v. Müllinen,
ehem. königl. preuß. Kammerherr, v. Bern u. Berlin,
66 J. alt.

— † Friedr. v. Ins, Dr. med., von Oberbipp,
83 J. alt.

15. 80jähriges Jubiläum der Museumsgesellschaft.

— Bergschilbi des S.A.G. auf dem Schänzli.

18. Gründungsversammlung der Theatergenossen-
schaft Bern.

— Hochsaison im Oberland.

21. Akademischer Ball.

22. Das Strafurteil gegen Frau Haberer, die einen
Automobilunfall verursachte, wird von der ersten
Strafkammer bestätigt.

20. † in Interlaken Dr. med. Alfred Seiler, von
Bönigen, 60 J. alt.

22. Antrittsvorlesung des Dr. med. vet. Walter
Zschofke über den Bangschen Bazillus, den Erreger
des infektiösen Abortus der Kinder.

— † Hochschulverwalter Johann Jenni, 74 J. alt,
gew. Primarlehrer in Thun, seit 32 Jahren im Amt
(BB 179).

22/23. Bernisches Stirennen auf dem Gurten.

24. Im Kinderheim Labor-Schönbühl in Aeschi
bricht ein Brand aus.

— Jugend im Bärengraben (4 Stück).

26. Gedenkfeier an den unlängst verstorbenen Dichter Rainer Maria Rilke. Ansprache von Hugo Marti und Rezitationen von Marcelle Neher und R. Zechell.

27. Redakt. A. Welti scheidet nach 26jähriger Tätigkeit in Bern in die Hausredaktion der N. Z. Z. zurück.

29. † in Guttannen Melchior Ott, ältester Kristallsucher im Oberland.

31. Großer Rat. Annahme des Beschlussesentwurfes betr. Anleihe von 15 Millionen zur Konvertierung der 6prozentigen Kassascheine und zu Aufwendungen im Eisenbahnwesen usw.

31. Springkonkurrenz in Gstaad.

Februar.

2. Zofingerkonzert.

— † in Hofwil Max v. Müller, Ingenieur, von Bern, 54 J. alt.

— Auf dem Schloß Fraubrunnen wird seit mehreren Jahren das erste Mal die weiße Fahne gehißt, weil das Gefängnis unbewohnt ist.

4. † Albert Steiner, Kreiskommandant von Biel, 66 J. alt.

10. † in Mont s. Lausanne Frau Emma Pieczynska geb. Reichenbach, v. Saanen, Dr. med. Vorkämpferin der Frauenbewegung u. Leiterin v. Frauenkonferenzen in Bern, Mitgründerin der soz. Käuferliga u. der internat. Vereinigung der Frauenvereine (Bd 67).

— Der Burgerrat wählt an Stelle des demissionierenden Dr. Ed. Steck den Dr. phil. Hans Blösch zum Oberbibliothekar.

11. Stadtrat. Kreditbewill. v. 50,000 Fr. für Verbesserung in der Gurtenkulmbesitzung. Erweiterung d. Badanstalt Marzili.

— Tagung der Berner Frauen zu Land und zu Stadt.

— Das bern. Staatsanleihen von 15 Mill. zu 4¼ Prozent wird vom Bankkartell und den kant. Banken

vollständig gezeichnet, sodaß es nicht zur öffentlichen Subskription kommt.

13. Concours hippique in Gstaad.

17. Akad. Feier z. 100jährigen Todestag v. Heinr. Pestalozzi mit Reden von den Prof. v. Greherz und Sganzi. Anlässlich dieser Feier wird der Gründer und Herausgeber des Pestalozzikalenders Bruno Kaiser zum Dr. phil. h. c. ernannt.

— Die 7 Prozent Anleihe v. 150 Mill. Schweiz. Franken der franz. Staatsbahnen wird 20fach überzeichnet.

— † Architekt Louis Darelhofer, von Aubonne u. Biel, in Firma Widmer & Darelhofer. Ausgezeichnet. Architekt verschiedener großer Bauten in Bern, 49 J. alt (BZ 223).

19. Antrittsvorlesung v. P. D. Dr. med. Toni Gordonoff: Kurpfuschertum, Naturheilkunde, Homöopathie und wissenschaftl. Medizin.

20. † in Interlaken Hotelier Ed. Krebs, 84 J. alt, bekannter Viehzüchter.

26. † Ernst Kästli, gew. Revisor der eidg. Finanzkontrolle, geb. 1878 (BZ 280).

27. † Dr. Paul Liechti, gew. Vorstand der schweiz. agrikulturnem. Anstalt Liebefeld-Bern, 61 J. alt (Bd 88, BZ 192).

28. † Oberingenieur Albin Beheler, einst am Panamakanal tätig, Verfasser von vielen Eisenbahnproj. (BZ 239).

— Großratsabend.

— Großer Rat. Revision des Gesetzes betr. Tierseuchenkasse, Elementarschadenversicherung.

— Ludwig Portenier-Stiftung z. Unterstütz. älterer Frauenspersonen, die in Geschäften tätig waren.

M ä r z.

1. † Hans Frey, gew. Adjunkt b. d. Oberpostdirekt., von Bernegg, 64 J. alt. Er vermachte für wohltätige Zwecke die Summe von 30,000 Fr. (BZ 328).

2. † in Burgdorf Alfred Fehlbaum, Wollwarenfabrikant, von Schüpfen, 53 J. alt (Bd 100).

4. Ein Teil der Finanzverwaltung ist in das Erlach-Haus Nr. 49 umgezogen.

6. Im Seminar Hofwil wird das bern. histor. Schauspiel „Samuel Henzi“ aufgeführt.

8. Eine 12 Mill.-Anleihe der bern. Kraftwerke zu 5 Proz. wird aufgelegt.

10. † in Bern Nationalrat Dr. phil. Emil Hofmann, Reg.-Rat d. Kts. Thurgau, 62 J. alt (Bd 108).

— † Gottfried Marti, Generalagent der Versich.-Gesellschaft Vita, v. Lyß, 60 J. alt.

11. Neue eidg. Staatsanleihe zu 4 Proz. v. 150 Mill. zur Konvers. v. 4½ Proz. Kassascheinen.

15. † in Urtenen Lehrer Zeffiger, 56 J. alt (Bd 252).

16. † Reg.-Rat Friedr. Burren, v. Bern u. Nüeggisberg, 67 J. alt, zuerst Sek.-Lehrer in Köniz, 1880 Vorsteher der Musterschule Muristalden, Redaktor am „Berner Tagblatt“ 1890—1908; Reg.-Rat, Armendirektor seit 1908. 1902 Stadtrat, 1904 Großrat, 1914 bis 1926 Nat.-Rat (Bd 117, Bb 238, Tgbl. 64).

17. Modeschau des Frauengewerbeverbandes.

18. Stadtrat. Revision des Regl. über d. Versich. gg. Arbeitslosigkeit, Regl. betr. Ladenschluß an Werktagen.

20. Einweihung des Pfadfinderheimes Berna beim Blutturm.

21. † Dr. Louis Schnyder, Nervenarzt u. B. D. für Psychotherapie, Präs. der schweiz. Neurologischen Gesellschaft, v. Neuenstadt, 59 J. alt (Bd 126).

21./2. April Bundesversammlung. Ratifizierung d. Handelsvertrags mit der Tschechoslowakei, Auslieferungsvertrag mit Uruguay. Zur Diskussion kommen: Vorlage betr. befristete Beibehaltung des Einfuhrmonopols f. Getreide. Dienstverhältnis d. Bundesbeamten, Differenzen im Militärstrafgesetzbuch, Bundesbeitrag a. d. Zentralstelle f. Handelsförderung, Errichtung einer Gesandtschaft in Prag, Savoyerhandel, Stempel- u. Couponabgaben, Abänderung v. Art. 51 des Kranken- u. Unfallversich.-Gesetzes, Kreditbewill.

von 748,000 Fr. zur Möblierung usw. des neuen Bundesgerichtsgebäudes.

25. 50jähriges Jubiläum der Töchterhandelschule Bern.

26. Der Reg.=Rat wählt zum Hochschulvertwalter Dr. W. Härry.

— Dr. F. Egger wird der Titel eines Prof. am zahnärztl. Institut der Hochschule verliehen.

27. † in Langnau Ernst Müller, Dr. h. c., Pfarrer, v. Bern, 78 J. alt, verdient um das bern. Volkstum, in Langnau seit 1884, früher Pfarrer in Reichenbach (Bd 141, BB 329).

28. † Osk. Läufer, Sek.=Lehrer, soz. Mitgl. d. Stadtrates, Redakt. d. stadtb. Konsumanzeigers, Nationalrat 1920/22, 1925/26, von Zauggenried, 46 J. alt (BB 299).

— † Hermann Schneider=Lauterburg, gew. Oberzollsekretär, v. Bern, 68 J. alt (Bd 139).

A p r i l.

3. Hundeaussstellung in Interlaken.

— in Heimiswil b. Burgdorf erschießt ein Bauer seine Frau, beim Selbstmordversuch verletzt er sich, aber nicht lebensgefährlich.

4. † Walter Garrau, v. Malleray, zweiter Geiger des bern. Streichquartetts und der bern. Musikgesellschaft, 33 J. alt, sehr talentiert (Bd 147, BB 299).

— † in Biel, Friedr. König, gew. Oberingenieur der S. B. B., v. Bern, 67 J. alt.

5. Moderevue auf dem Schänzli.

— Wohltätigkeitsaufführung zugunsten der Berner Fürsorgestelle für Alkoholtränke.

6. Giftmordversuch der Frau Meher in Langnau an ihrem Gatten unter Mitwirkung v. U. Steiner.

— 3 Bären vom letztjährigen Wurf werden ins Elsaß verschickt.

8. Stadtrat. Kreditbewill. v. 200,000 Fr. für die Pflasterung der obern Thunstraße u. 44,782 Fr. für den Tramgeleiseumbau an der gleichen Stelle.

11. Errichtung eines Kunstsalons Wagner & van Mens an der Gurtengasse. Ausstellung v. Gemälden Anton van Belies.

12. In Langenthal findet die 22. zentralschweiz. Mastviehausstellung statt.

15. † Ernst Roth-Bühler, Hotelier in Interlaken.

16. † Prof. Dr. med. Hans Straßer, Direktor des anatomischen Instituts d. Hochschule, 75 J. alt, von Wangen a. d. A., zuerst a. o. Prof. an der Universität Freiburg i. Br., seit 1887 in Bern tätig (Bd 165/169, BW 343).

17. In Biel wird eine Ausstellung für Wohnungsbau eröffnet, die bis zum 9. Mai dauert.

23. Im Rosengarten wird ein Tearoom eröffnet.

25. Anlässlich des Jahrestages der Krönung des Schahs v. Persien gibt der pers. Gesandte im Hotel Bellevue einen großen Empfang.

27. Im Berner Kunstmuseum werden die ihm von Frau Dr. M. Bühler testamentarisch hinterlassenen Gemälde ausgestellt.

— Eröffnung des Altersheims Kirchbühl b. Zieglerhospital.

M a i.

1. Die Maifeier verläuft ruhig. Auf dem Bundesplatz werden Reden gehalten von Stadtrat Zehnder, Nationalrat Jlg, Ständerat Burklin und Nationalrat Reinhard.

— Zum 50jährigen Jubiläum des bern. Orchestervereins gibt Gian Bundi eine Festschrift heraus.

4. Der Burgerrat ernennt Dr. phil. W. Juter zum Bibliothekar der Stadt- und Hochschulbibliothek.

8. Die Berner Singbuben werden eingeladen, an der internat. Musikausstellg. in Genf mit der Berner Stadtmusik mitzuwirken.

— † Adele Liljeqvist-Wieland, begabte Malerin, 1. Präsidentin des schweiz. Vereins der Malerinnen und Bildhauerinnen (Zgbl 109).

— † Robert Batter, Samenhändler, geb. 1874 (Zgbl 112, BW 373).

Die Wandmalereien in der Aula d. neuen Gymnasiums sind vom Maler Runo Amiet und stellen 5 hochstehende Berner des verfloss. Jahrh. dar: einen Maler, einen Dichter, einen Arzt, einen Erzieher und einen Staatsmann, Hodler, Gotthelf, Kocher, Fellenberg und Stämpfli.

14./15. eidg. Abstimmung. Das Automobilgesetz wird mit 339,023 gegen 225,565 Stimmen verworfen (St. Bern: 53,575 gegen 21,141 St.). Die Alpenstraßenvorlage (Abänderung v. Art. 30 BB) wird mit 328,310 gegen 197,442 St. angenommen (St. Bern: 35,615 Ja, 30,972 Nein).

Kant. Abstimmung: Regierungsratsersatzwahl: Gewählt Dr. H. Dürrenmatt. Die Steuergesetzinitiative wird mit 48,555 St. gegen 19,556 St. verworfen.

16. Großrat. Gesetz über Jagd- und Vogelschutz, Sanierung der Bern-Neuenburg-Bahn.

18. Der Chef der Couponabteilung der eidg. Bank, Fritz Reinmann, hat sich mit 66,000 Fr. geflüchtet. Er wird am 8. Juni in einer Wirtschaft bei St. Ursanne verhaftet.

20. Stadtrat. Projekt der Lorrainebrücke.

— † in Disentis Friedr. Vincenz Albert Schumacher, von Bern, Benediktiner-Pater, geb. 1866.

21. Bei einer Autofahrt verunglückt Frau Prof. Fehr tödlich.

— Das Gymnasium in Biel feiert sein 25jähriges Bestehen.

— † Anton Seiz, gew. Inspektor der Oberpostdirektion, geb. 1859.

23. † in Ursellen Gottfried v. May, Gutsbesitzer.

28. Die Assisenkammer v. Burgdorf verurteilt Frau Meyer wegen Mordversuch an ihrem Gatten zu 9 Jahren Zuchthaus, abzügl. 10 Monate Untersuchungshaft und W. Steiner zu 11 Jahren Zuchthaus abzügl. 3 Monate Untersuchungshaft u. zur Zahlung v. Fr. 1200 als Entschädg. und Fr. 1000 als Genugtuung an den Ehegatten G. Meyer. Die Kosten des Verfahrens haben die beiden Verurteilten solidarisch zu tragen.

31. † in Wabern Rud. Rutter, Missionar d. Basler-Gesellschaft i. Bern, 67 J. alt (Tgbl 126).

Juni.

2. † in Langenthal Frau Lehmann-Seiler, Philanthropin, Begründerin der dortigen Kinderkrippe. Sie hat Vergabungen an Anstalten usw. in den Ktn. Zürich und Bern im Betrage von 600,000 Fr. gemacht und wendet dem bern. Kunstmuseum 5 Gemälde zu.

4. † Bierbrauereibesitzer Albert Heß, geb. 1852; während mehr als 30 Jahren leitete er die Bierbrauerei Steinhölzli (Tgbl 131, BW 417).

6. † in Schönbühl, 75 J. alt, Dr. med. Fritz König. Vor 15 Jahren zog er sich von seiner Praxis in Jegenstorf zurück und widmete sich historischen Arbeiten (Tgbl 132/133, Bd 242, BW 431).

10. Bernerstudenten machen eine Italienreise nach Bologna.

— Stadtrat. Elektrifikation der Bern-Neuenburg-Bahn. Berner Flugplatzfrage.

6./30. Bundesversammlung. Bericht über die 8. Session d. Völkerbundsversammlung. Die Handelsvereinbarung mit der Türkei wird genehm. Bundesbeschluß üb. die vorläufige Ordnung d. Getreideversorgung. Zur Diskussion kommen: der Savoyerhandel, die Rußlandfrage, Begnadigungsgesuche, Tuberkulosegesetz, Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Geschäftsbericht.

11. † in Biel Eugène Bähni, geb. 1864, Spiralfedernfabrikant.

11./12. Jahresversammlung d. schweiz. Gewerbeverbandes, mit Eröffnungsansprache v. Präs. Tschumi.

Die Pestalozzifammlung ergibt einen Betrag von einer halben Million.

13. Die am Automobilunglück v. 2. Januar schuldigen Erni und Zeerleder werden zu je 3 Monaten Korrektionshaus, umgewandelt in 45 Tage Einzelhaft, verurteilt. Zeerleder wird die Fahrbewilligung lebenslänglich entzogen.

13./19. Internationale Tennismeisterschaftsspiele.

14. † im Schloß Hünigen Ingenieur Bendikt Emch, Verfasser zahlreicher Eisenbahnprojekte, geb. 1849 (Bd 261, BZ 447).

15. † in Heiligenschwendi Dr. Josef Käser, seit fast 30 Jahren Leiter der Lungenheilanstalt Heiligenschwendi, verfaßte zahlreiche Schriften über Sozialhygiene (Tgbl 139, BZ 388).

17. Gewitter verursachen im Emmental eine Hochwasserkatastrophe.

18. Zur Gründung einer Pensionskasse für die Musikschule findet auf dem Schänzli ein Bazar mit vielen Darbietungen statt. Reineinnahmen 18,000 Fr.

18./19. Schweizerischer Kirchengesangtag.

24. † Dr. h. c. Johann Büttiker von Kernenried b. Fraubrunnen, weitbekannter Naturforscher, langjähriger Direktor d. zoologischen und botanischen Gartens in Rotterdam, 77 J. alt (Bd 268, Tgbl 149, BZ 506).

25./26. Concours hippique in Thun.

Für die Ausmalung der Hallen im 2. Stock des neuen Gymnasiums werden im 2. Wettbewerb die Entwürfe des Künstlers Viktor Surbek angenommen. Dieser wird beauftragt, die 5 Gemälde, eine Szene aus der Odyssee darstellend, als Fresken auszuführen.

Die Theatertombola ergibt einen Reingewinn von 18,000 Fr.

26. Mittelländischer Musiktag in Köniz.

— Jahresversammlung des hist. Vereins in Belp mit Vorträgen von Dr. Welti und Pfr. Andres. Dr. Welti u. Prof. Türler werden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Besuch im Schloß Toffen.

29. Um 5.17 Uhr erfolgt eine partielle Sonnenfinsternis, die sehr gut beobachtet werden kann.

— Zu Ehren der Ozeanflieger Chamberlin und Levine gibt die amerikanische Gesandtschaft ein Diner, woran Bundespräf. Motta und Vizepräf. Schultheß teilnehmen.

Juli.

1. † Romeo Ciolina, Kaufm., von Bern, geb. 1849.
2. † Oberst Eduard Will, 1909—1926 Generaldirektor der Bern. Kraftwerke, Großrat 1886—96, Nat.=Rat 1896—1919. Während des Krieges Oberstkorpskommandant des 2. Armeekorps, geb. 1854. Leichenfeier im Münster m. Reden von Pfr. Wäber und BR Scheurer (Tgbl 153, 155, Bd 280, 282, 285, BW 446).
 - Akademisches Sommernachtsfest im Rosengarten.
3. Bernisches Schwingfest in Interlaken.
4. † Sachwalter Rob. Heimel, 87 J. alt (BW 465).
7. † Kunstmaler Oskar Eckert, Heraldiker, geb. 1890 (Tgbl 163).
 - Am Todestage des Fliegers Bider wird von seinen Freunden bei seinem Denkmal ein Kranz niedergelegt und ein Geschwader fliegt zu seinen Ehren von Thun nach Bern.
8. Stadtrat. Geschäftsordnung.
 - Der Stadtrat von Thun bewilligt einen Kredit von 1,000,000 Fr. f. d. Neubau eines Progymnasiums.
 - Im Parlamentsgebäude findet die konstituierende Versammlung der Zentrale für Handelsförderung statt.
 - Prof. Dr. Léon Kern wird zum Ehrendoktor der Universität Löwen ernannt.
- 9./11. Eidg. Pontonierwettfahren auf der Aare.
 - Das Betriebsdefizit des Berner Stadttheaters für die Spielzeit 1926/27 beläuft sich auf 80,000 Fr.
15. Ein gewaltiges Hagelwetter im Seeland zerstört strichweise die Weinernte.
- 16./18. Bernisches Kantonaltturnfest.
- 16./18. Internationaler Städtetag. Am 17. machen die Delegierten einen Ausflug auf die Jungfrau.
 - Der akademische Senat wählt Prof. Dr. Kohlschütter z. Rektor für das Jahr 1927/28.
19. † Hypothekarkasseverwalter Otto Arnold Wyß-Sägesser, 63 J. alt (Tgbl 168, Bd 308, BW 494).

24. Die nach den Plänen von Arch. Sndermühle erbaute kathol. Kirche in Randersteg wird eingeweiht.

26. † Christian Hostettler, eidg. Kranzschwinger, 46 J. alt (BW 412).

27. Am Todestage v. Prof. Kocher wird die von seinen Angehörigen gestiftete, von Bildhauer Hänni geschaffene Büste vor dem Inselspital enthüllt.

28. In der Dreifaltigkeitskirche findet für König Ferdinand von Rumänien eine Trauerfeier statt.

A u g u s t.

1. In Brienz wird am Geburtshaus Heinrich Federers eine Gedenktafel angebracht.

— Bundesfeier. Rede von Pfr. Irlet auf dem Münsterplatz.

2. Furchtbare Hagelwetter in der ganzen Schweiz, besonders in Blumenstein.

2./7. Schweizerisches Schachturnier in Biel.

3. † Notar Wilhelm Frutiger, geb. 1866 (BW 511).

— † Oberstlt. Ernst Brügger, Kantonskriegskommissär, 50 J. alt (Bd 331, BW 495).

5. † in Narberg alt Gerichtspräsident Joh. Zimmermann, Nat.=Nat 1887—1911. Grabrede von Reg.=Nat Lohner (Bd 334, 339, BW 555).

7. Hundeausstellung in Biel.

13./21. Auf dem Münsterplatz wird Hoffmannsthal's Welttheater aufgeführt.

13. Seenachtfest in Spiez.

13./15. Eidg. Hornmuserfest in Kirchberg=Erfsigen.

14. † Elise Jff=Lüthy, 44 Jahre Lehrerin an der Sulgenbachschule, 74 J. alt (BW 602).

17. † in Spengelried Nat.=Nat J. Freiburghaus, geb. 1854, Landwirt, 1886—1926 Großrat, Nat.=Nat seit 1894 (Tgbl 192, BW 584).

20. Renovationsfeier in der Kirche v. Zegenstorf.

— Prof. Dr. Léon Asher, Dir. des physiolog. Instituts, wird zum Ehrenmitglied der kgl. medicin. Akademie v. Rom ernannt.

— Der Neubau des Engeriedspitals wird durch eine Feier eingeweiht.

21. Pferderennen auf dem Beundenfeld.

— † alt Vizekanzler Dr. jur. P. A. Contat, v. Monthey, 58 J. alt (BW 674).

22. † Dr. med. Walter Lang, Arzt in Bümpliz, geb. 1883 (BW 571).

24./26. Internationale Kropfkonferenz. Eröffnungssprache v. Dir. Carrière.

25. † Hans Schmidlin, Bundesgerichtsberichterstat-ter, geb. 1884 (Bd 364).

— Oberst Ludw. v. Tscharner, 73 J. alt (BW 571).

26. † Dr. phil. G. Baumann, Lehrer a. d. Kaufmännischen Fortbildungsschule, geb. 1882 (Bd 373, BW 585).

— Stadtrat. Betriebsdefizit d. Stadttheaters, Land-erwerbungen, Gemeinderrechnung.

28. Berner Flugtag.

27./28. Pferderennen in Interlaken.

— Bilzausstellung.

29./4. Sept. Internationales Tennisturnier des Sportingclubs Bern.

31. † Prof. Dr. theol. Moritz Lauterburg, seit 1905 o. Prof., 1909 Dr. h. c., geb. 1862 (Bd 373, BW 660).

S e p t e m b e r.

1. † auf der Susternegg plötzlich Kreisoberförster Friedr. Nigst, 72 J. alt, 50 Jahre im Dienste des Staates (Bd 388, BW 601).

— Zuchtstiermarkt in Ostermundigen.

3./4. Bärnfest mit Trachtenumzug.

— Direktor Miller in Biberist schenkt dem Kunst-museum ein Delgemälde von Ballotton.

Aug./Sept. Grimseiausstellung in Meiringen.

6. † L. P. E. Simon, gew. Prokurist der Kantonal-bank, geb. 1868.

9. † Dr. med. S. Kooschütz, Arzt in Narwangen, geb. 1866 (Bd 394).

14. † in Bleienbach Pfarrer Karl Wyß, 64 J. alt (Bd 397).

— Die neue Kinderkrippe in Bümpliz wird ein-geweiht.

15. Großrat. Staatsverwaltungsbericht.
— Die Berner Musikschule wird in ein Konservatorium umgewandelt.

17./21. Ausstellung für das Obst — gegen den Alkohol.

19./1. Okt. Bundesversammlung. Das intern. Uebereinkommen betr. Nachtarbeit in den Bäckereien wird vom Ständerat abgelehnt. Behandelt werden: Geschäftsreglement des Ständerates, Geschäftsbericht. Der Nationalrat nimmt die Revision des Gesetzes über Stempel- und Couponsabgaben an. Der Schiedsvertrag mit Belgien wird genehmigt.

20. Der Bankangestellte Reinmann (s. 18. Mai) wird wegen Unterschlagung, Diebstahl und Betrug zu 2 ½ Jahren Zuchthaus abzüglich Untersuchungshaft verurteilt.

21. Moderevue auf dem Schänzli.

22. † P. Aug. Chopard, Versicherungsinspektor, geb. 1857.

24. † Karl Schelb, Direktor des Bades Gurnigel, 51 J. alt (BW 644).

— Die Tochter des ersten Bundeskanzlers, Schieß, übergibt dem Historischen Museum die Tabakdose, die die Mitglieder der Bundesversammlung dem Vater zum 30jährigen Dienstjubiläum geschenkt hatten, zu Eigentum.

24./25. Hundertjahrfeier des Turnvereins des städt. Gymnasiums.

25. Der Regierungsrat ernennt den a. o. Prof. für Musikwissenschaft G. Kurth zum ordentlichen Professor.

27. Es wird mit den Vorarbeiten für die Lorrainebrücke begonnen.

30. Stadtrat. Darlehensgewährung an die gemeinnützige Baugenossenschaft für Sanierungsbauten an der Badgasse.

O k t o b e r.

1. Tagung von Vertretern der schweiz. Volkshochschulen in Biel.

— Kantonaler Lehrertag im Anschluß an den zen-

tralen Lehrerfortbildungskurs. Reden von Inspektor W. Kasser und Reg.-Rat. L. Merz.

— Am freis.-demokr. Parteitag spricht Staatschreiber Dr. Rudolf über die Ordensfrage. Resolution gegen die Revision des Art. 12 der VB, wofür der Volksbund für Unabhängigkeit der Schweiz eintritt.

2. Das bern. historische Museum erhält zur Erinnerung an Hrn. Henri Marcuard von den Erben von Frau Marcuard in Muri zwei prachtvolle Glasgemälde aus dem Jahre 1567 als Geschenk.

— Als Nachfolger von Pfarrer Khyser an der Pauluskirche wird Pfarrer S. Andres in Belp gewählt.

3. Das von den Kommunisten angestrebte Referendum gegen das eidg. Beamtengesetz vereinigte nicht 30,000 St. und ist nicht zustande gekommen.

3./5. Konferenz bernischer Pfarrer auf d. Rüttihubel.

5. Modeschau auf dem Schänzli.

9. † in Thun Oberstlt. Albert Lohner, gew. Eisenhändler, 68 J. alt (Bd 438, VB 675).

12. Die Stadtmusik macht eine Spanienreise und schenkt der Stadt Barcelona einen kleinen Bären aus dem Bärengraben.

15./16. Bieler Flugtag.

15./22. Schweizerwoche. Sie wird durch ein Konzert und Ball im Kasino eröffnet.

17. Bei einer Refognoszierungsfahrt verunglücken bei Kirchdorf Fliegerhauptm. Walter von Tobel und Fliegeroberlt. Hans Hugi, Dr. ing., tödlich.

Die Ratifikationsurkunden für die abgeänderte Konvention über den internationalen Güterverkehr und eine Konvention über den internationalen Personenverkehr werden ausgetauscht.

19./20. Missionsbazar zur Aufbringung der Kosten einer bernischen Krankenpflegerin nach Tsiningchow in China.

22. Der Regierungsrat wählt z. ordentlichen Prof. für Anatomie und Direktor des anatomischen Instituts Prof. W. A. Zimmermann, bisher a. o. Professor für Anatomie.

22./23. Geflügelausstellung im „Apollo“.

24. † Jaf. Arnold, v. Jns, Apotheker, geb. 1853.

28. Stadtrat. Verwaltungsbericht.

— † Eugen Buri, v. Burgdorf, Dr. phil., P.=D., geb. 1845; er setzt das Inselspital zum Erben ein.

29. Chrysanthemenfest im Kurjaal.

29./30. Kantonale Abstimmung. Abänderung des Gesetzes über die kantonale Versicherung der Gebäude gegen Feuergefähr: zirka 24,200 Ja gegen 7300 Nein; Revision des Gesetzes über die Tierseuchenkasse: zirka 24,000 Ja gegen 7400 Nein; Stimmbeteiligung 17 %.

29./30. Jahrestagung der schweiz. gynäkolog. Gesellschaft.

— In Burgdorf wird die sozialdem. Initiative f. Einführung des Proporzess auch für die Wahl des Gemeinderates mit 887 gegen 681 St. abgelehnt.

Akademische Vorträge.

10. Nov. Prof. Dr. Greinacher: Die praktische Bewertung der freien Elektronen. — 26. Nov. Prof. Dr. Kthz: Aus der Vegetation und Klimageschichte Scandinaviens. — 10. Dez. Prof. Dr. A. Lumarlin: Das Apollonische und Dionysische in der griechischen Philosophie. — 14. Jan. Prof. Dr. Rosenthaler über Chemie und Justiz (Projektionen). — 28. Jan. Prof. Dr. Gilg: Geist thomistischer Lehre. — 11. Febr. Prof. Dr. Bohren: Gegen die Zahlenmystik an der Cheopspyramide. — 25. Febr. Prof. Dr. Sobernheim: Was wir von der Entstehung ansteckender Krankheiten nicht wissen. — 28. Okt. Professor Werner Raef über den Aufbau des modernen Staates.

Allgemeine Vorträge und Rezitationen.

Nov.: 6. Dr. Linus Birchler: Die Stiftskirche zu Einsiedeln. — 9. Paul Valéry: Souvenirs littéraires. — 14. Im Münster Pfr. Dettli über das Thema: Bern zu Beginn der Reformation. — 15. Marcel Prévost: La crise de la pudeur. — 22. Rudolf Hans Bartsch. — 23. Prof. Dr. R. Zeller über die maurische Baukunst in Spanien. — 24. Prof. Dr. G. Dürr über Student und Politik. — 30. P. D. Morgenthaler: Der

Einfluß der kritischen Jahre auf das Seelenleben der Frau.

Dez.: Romanschriftstellerin Colette: L'envers et l'endroit du théâtre et du Music-Hall. — 2. Prof. Fehr, Zürich: Bernard Shaw, Lebensdeuter und Dichter. — 8. Prof. Dr. D. Gonzenbach über das Wohnungsproblem in sozialpolitischer Bedeutung. — 9. „Hellas“-Vortrag: Prof. Dr. D. Schultheß über Athens Aufstieg zu Macht und Glanz. — 15. Der holländische Kunsthistoriker Huizinga über Renaissance und Realismus. — 14. Werner Zimmermann: Vom Segen des Leids. — 16. Anthropol. Ges. Dr. jur. Roman Boos: Anthroposophie und Goetheanum. — 20. Frau Booth-Glibborn, Tochter des Gründers der Heilsarmee. — 17. Josef Reinhart.

Jan.: 13. Afr. Huggenberger. — 14. Filmvortrag: Urwelt und Urwald. — 18. Prof. Dr. Asher: Rationelle Ernährung im Lichte neuester Forschungen. — 21. Lichtbildervortrag über Nordafrika. — 25. Chem. griech. Außenminister Politis: Le progrès de la justice internationale. — 25. Henri Bordeaux: Mon voyage à Jérusalem.

Febr.: 2. Jérôme Tharaud: Notre cher Péguy. — 7. F. Mercier, Konserv. am Kunstmuseum in Dijon: Burgundische Kunst unter den großen Herzögen des Hauses Valois. — 7. Prof. Hieler: Luthers Größe und Grenze. — 12. Prof. Dr. Zeller: Die Völkerschaften der Levante und die Kulturmission des Griechentums. — 8. Richard Glaser: Das Gesicht als Spiegel der Seele. — 9. Prof. Dr. Balzer: Das Sexualproblem und die Geschlechtsbestimmung in der Biologie. — 14. Lore Busch, Rez. — 16. Dr. C. Täuber: Von Buenos Aires nach Südchile. — 10. Msgr. Battifol, Kanonik. v. Notre-Dame, Paris: Ueber die Vereinig. der Kirchen. — 28. Paul de Cassagnac: Napoléon pacifiste. — 23. Dr. C. Jung: Der Einfluß der Umwelt auf die Struktur der Seele. — 24. Alfred Kerr: Lessing und die heutige Kritik. — 26. Julien Luchaire: La coopération intellectuelle et ses résultats.

M ä r z : 3. Ernst Zahn. — 10. Prof. Dr. Häberlin: Zur Psychologie der Suggestion. — 14. A. Cornette: Breughel, der ältere, Eugene Laermans, Constant Permele. — 23. Kosmonde Gérard u. Maurice Kostand: La forêt poétique. — 25. Lily Bommier, réc. — 30. Erminister Loucheur über die Ziele der Weltwirtschaftskonferenz.

A p r i l : 12. Hermann Hiltbrunner und Traugott Vogel. — 21. Prof. Dr. Eduard Engel: Grundfragen des Stils.

M a i : 3. Gertrud Spörri: Der religiöse Beruf der Frau. — 12. Prof. Dr. Ziebarth: Das alte und neue Areta. — 18. Heinrich Mann: Die Literatur und die deutsch-französische Verständigung. — 23. Maria Waser: Der heilige Weg. — 30. Direktor W. Stucki: Die Ergebnisse der Weltwirtschaftskonferenz.

S e p t. : 28. Nationalrat Bolle: Les dissensions entre époux et le divorce.

O k t. : 4. Lonta Konneberg über die Zeitlupe in der Klaviertechnik. — 12. Prof. Dr. S. Krämer: Tierpsychologie und Tierschutz. — 15. Frau S. Lotter über die neue Wohnungsbewegung. — 19. Meinrad Lienert. Nationalrat Huggler: Die Unselbständigerwerbenden im Wirtschaftsleben. — 22. Theodor Bucher (Zyhöri). — 25. S. A. Liebetrau: Entstehung und Beseitigung nervöser Störungen und seelischer Hemmungen. — 26. François Borché: La légèreté française. — 27. Rud. v. Tavel.

Konzerte.

A b o n n e m e n t s k o n z e r t e. Nov. 9. Solistin: Louise Debonte, Alt. — Dez. 7. Solistin: Frieda Kwast-Hodapp, Klavier. Jan. 11. Solistin: Sidau Lau, Sopran. — 25. Solist: Adolf Busch, Violine. — Febr. 6. 9. Symphonie v. L. v. Beethoven unter Mitwirkung des Cäcilienvereins und der Berner Liedertafel. — 22. Solist: Rud. Serkin, Violine. — März 8. Sol.: Lotte Leonard, Sopran. — Okt. 25. Sol.: Lotte Leonard, Sopran.

Kammermusik des Streichquartetts.
A. Brun, W. Garrau, Blume, Lehr. Nov. 2., 23.,
18. Jan., mitwirkend der Komp. Paul Juon, 1. Febr.,
mitwirkend Joura Güller, Pianistin, 1. März, mit-
wirkend 4 Mitgl. d. bern. Orch.=Ver., K. Jaenisch,
Klarin., B. Neumann, Fagott, E. Haupt, Horn, S.
Klaus, Kontrab.

Volkssymphoniekonzerte des bernischen
Orchestervereins. 18. Nov. Sol. Tina Marbach. 12. Febr.
Richard Wagner-Abend. 15. März Beethovenabend. 14.
Juni Sol. Jenny Disler. 28. Juni Sol. Peter Speiser,
Klav. 27. Sept. Solist Lorenz Lehr. 18. Okt.

Bernische Vereinigung für neue Mu-
sik. Nov. 16. Kavel-Abend unter Mitwirkung d. Komp.
— Dez. 16. Honegger-Abend u. Mitwirk. d. Komp. —
Okt. 17. Novak-Frank-Quartett aus Prag. — Nov. 3.
Raoul von Koczalski, Klavier. — 4. Közli Spieß, Bio-
line und Vera Suter, Klavier. — 5. Herr u. Frau
Jacques Dalcroze. — 7. Francis Lombriker, Klavier.
— 11. Jdy Hännh, Klavier. — 13./14. Berner Lieder-
tafel, Konzert, Sol. Lea Ruhn (Sopran). — 17. Kam-
mersäng. Ella Gmeiner. Lieder und Balladen. — 20.
Claudio Arrau, Klavier. — 22. Annie v. Staniewicz-
Ullmann, Klavier, Emanuel Feuermann, Cello. — 25.
Pariser Streichquartett Capet. — 30. Gertrud Flügel,
Violine, Walter Lang, Klav. 28. Konzert des Chœur
mixte du Corps enseignant Beveg-Montreux.

Dez.: 1. Liederabend Marianne Kaaslaub. — 4.
Fred Rothplek, Violine, Franz Chardon, Klavier. —
5./8. Berner Singbuben. — 10. Kammermusik-Konzert
zugunsten der Neuen Mädchenschule, mitwirk. Sophie
Hermann, Yvonne Frei, Bertie Biedermann (Klavier),
Helene Ganguillet (Cello), Berena Beschl (Alt). —
11./12. Weihnachtsoratorium v. Bach, veranstaltet vom
Cäcilienverein. — 19. Der Lehrergesangverein Konol-
fingen gibt in Großhöchstetten und Oberdießbach ein
Konzert. In Biel Aufführung Händels Judas Maffa-
bäus, unter Mitwirk. der Liedertafel Biel, Frauenchor
Konfordia, bern. Stadtorch. u. hochgeschätzter Solisten.
— 18. Weihnachtskonzert im Münster.

J a n .: 9. Orgelkonzert im Münster v. Domkantor Emilius Bangert. — 13. Helene Ruhn, Klavier. — 17. Claudio Arrau. — 27. Charles Lasseur, Klav. — 22. Aloise-Liszt-Konzert d. Lehrer- und Gesangsvereins Bern. — 27. La chanson des provinces françaises, gesung. v. d. kostüm. Truppe des Petit Casino, Genf.

F e b r .: 2. Gertrud Furrer, Sopran. — 3. Ernst Kappeler, Klav. — 4. Liederabend Hans Jndergand. — 7. Berner Streichquartett in Langenthal. — 15. Sonatenabend Willy Girzberger-Walter Reichardt. — 19. Liederabend Anny Bentsner. — 20. Jubiläumsfeier des gem. Chors Harmonie: Aelis und Galatea. 24. Klavierabend Jeanette. — 26. Cellokonzert K. v. Tobel. — 27. Bern. Streichquartett in Thun.

M ä r z: 14. Jacques Thibaud, Violine. — 26. Beethovenfeier des Cäcilienvereins und der Berner Liedertafel. Missa solemnis. Wiederholung 27., 29. März. In Thun, Burgdorf und Langenthal veranstalten die Gesangsvereine auch Beethovenfeiern. 29. Lieder- und Arienabend Salvatore Salvati, Tenor der Scala, Mailand. — 31. Alfred Birtot, Klav.

A p r i l: 1. Germaine Leuba, Sopr., Joh. Hobohm, Klav. — 2./3. Der Lehrer- und Gesangsverein Sestigen gibt als schweizerische Uraufführung die Auferstehungshistorie von Heinrich Schütz. Solisten Felix Löffel, Amelie Roth, Ulrich Ochsenbein. — 2., 12. und 19. Beethovenkonzerte der bern. Musikgesellschaft. — 5. Neue Musik für Kammerorchester, mitwirk. das Streichquartett und einige Mitgl. des Stadtorchesters, F. J. Hirt, Klav. — In Paris findet die dortige Erstaufführung des Streichquartetts v. Luc Balmer lebhaften Beifall. — 23. Liederabend Lucie Corrodori. — 25. Klavierabend Ida Deck. — 26. Jubiläumskonzert des bern. Orchestervereins. Solist Karl Erb.

M a i: 10., 18., 24., 31. Beethovenzyklus, sämtliche Sonaten für Violine und Klavier, gespielt von Alphonse Brun und F. J. Hirt. — 12. Liederabend Emilie Wadernagel. — 13. Klavierabend Hedi Batt. — 16. Klavierabend Walter Lang. — 17. Mittelalterliche Musik im Kunstmuseum. — 20. Frankfurter Amar-

quartett mit Paul Hindemith. — 27. Berliner Philharmonisches Orchester mit Furtwängler.

Juni: 5. Turmmusik auf dem Münster. — 17., 24. u. 1. Juli Orgelkonzert Otto Schärer. — 18. Klavierabend Helene Stäger. — 21. Felix Löffel. — 23. Festkonzert zug. der Pensionskasse für die Musikschule. — 30. 2. Festkonzert.

Juli: 15. Kompositionsabend Richard Flury. — 17. Marta Gisler, Sopran, H. S. Sulzberger, Klavier.

Aug.: 10./11. Janitscharenkonzert. — 20. Bakule-Chor aus Prag.

Sept.: 20. Gitarreabend Hermann Leeb. — 25. Berner Mandolinenorchester. — 26. Theo Hug, Violine, Gretel Benninger, Klavier. — 27. Elly Mey, Klavier. — 28. Kirchenkonz. Marcel Dupré-Helene Suter-Moser.

Okt.: 1./2. Lehrerengesangsverein-Konzert. — 8. Pariser Streichquartett Capet. — 11. Berliner Domchor. — 18. Liederabend Silvia von Bintschger. — 20. Klavierabend Betty Blatter. — 28. Doppel-Klavierenkonzert Gontran Arcouët-Betty Deubrah. — 29. Schiffmann-Quartett. — 30. Berner Männerchor.

Theater.

Nov.: 6. Galavorst. Karjenty (14täglich). — Théâtre suisse romand: la jalousie du Barbouille v. Molière, Don Juan ou la solitude v. Ultramaré. — 4., 6., 7. Zytgloggeges. 's Mündel v. E. Sautter. — 11., 13., 17. Heimatschutztheater: Ds Amtsrict vo Waschliwil v. Fritz Moser. — 26. Stadttheater: schweiz. Uraufführung der d'Albert-Oper: Golem. — Dez.: 1./3. Der Batter v. Rolf Halder, ins Berndeutsche übersetzt v. Otto v. Greherz. Zwöierlei Schazig v. R. v. Tavel. — 9./10./11. Bubitopf, Sport und Cie. v. Hanna Neumann und A. Schwarz. — Jan.: 6./9. Ds Amtsrict vo Waschliwil. — 19. Hans Foggeli dr Erbvetter v. Simon Gfeller. — 20./23. Gastspiel Alexander Moissi. — 29./1. Febr.: E schwäri Stund v. Martha Ringier, D'Stöcklichrantheit v. Karl Grunder, Zwöierlei Schazig v. R. v. Tavel. — 16. Zytgloggeges. Berner-Salat. — 13. schweiz. Uraufführung Turandot v. Buc-

cini. — M ä r z : 11. Kammerspiele d. Ensemble-Klasse der Vortragsschule Paula Dönn. — A p r i l : 9. Das Karussell, Gastspiel Maria Orska. — 20./24. Lannhäuser-Gastspiel Otto Wolf, München. — 4. Erstaufführung: Opferspiel v. Robert Faesi. — 26. Gastspiel des Theaters Grand Guignol v. Paris. — 30. Bern in Form. Nachtolympiade der Gymnastischen Gesellschaft Bern. — M a i : 1./16. J. Tschudy's blauer Vogel. — 13./22. Komiker Grock. — 17./22. Russisches Theater aus Moskau. — 31./9. Juni Grande Stagione d'Opera italiana. — J u n i : 1. Eröffnung des Schänzli-theaters unter der Leitung von Hermann Dalchow. — A u g . : 16. Illusionist Kapner. — S e p t . : 22. Festvorstellung des mit dem schweiz. Dramenpreis gekrönten Werkes Don Juan ou la Solitude v. Georges Ultramare. — 24. Eröffnung der Spielzeit des Stadttheaters mit Wallenstein. — O k t . : 1./3. Baselditschi-Bühni. — 13. Gastspiel der Gala Karfenty, monatlich je einmal. — Am 13. wird das neue Variété-Kabarett Scheffler in der Länggasse eröffnet. — 25./28. Heimatschutztheater. Der Chlupf v. Otto v. Greherz. — 22. Théâtre vaudois : Sonnaillies et Toupins v. Marius Chamot.

Tanz.

Nov. 11. Clotilde und Alex. Sacharoff. — Dez. 18. Schwestern Wiesenthal. — März 2., 4., 11., 13. Tanzpantomine Schule Sauerbeck: der Dämon, les petits riens, la boîte à joujoux. — 7./13. Molkow-Ballet. — 26. Mary Wigman. — 28. Marfa Disam. — M a i : 1./2. Ballet Celly de Rheidt. — J u n i : 3./15. Russisches Ballet Karpova. — 4./15. S e p t . Bella Siris.

Bälle.

26. Febr./5. März: Maskenbälle im Kasino, Schänzli, Maulbeerbaum, Kornhauskeller.

Ausstellungen.

K u n s t h a l l e . 7. Nov. Rätke Kollwitz. — 6. Dez. bis 3. Jan. Weihnachtsausstellung bern. Künstler. —

Jan. 9./30. Gustave Francois, Reinhold Ründig, Gerhard Bühler, Hannh Bah. — Febr. 6.—13. März Pestalozziausstellung: Schweizerjugend und Zeichenkunst. — 20. März—17. Apr. Joh. Lüscher, Emil Prochaska, W. Gfeller, Werner Miller, Marc Gonthier, Fred Zbinden, Gordon Mac Couch, Ernst Geiger, Viktor Surbek. — 15. Mai Leo Steck, Willi Went, Edmond Bille, A. Bailly. — 22. Mai/19. Juni Turnusausstellung. — 3. Juli/31. Juli Moderne deutsche Graphik. — 11. Sept./17. Okt. van Gogh. — 23. Okt. Gedächtnisausstellung Felix Vallotton.

Kunstmuseum. 14. Aug./25. Sept. Schweizer Graphik.

Gewerbemuseum. 6. Nov. Buchbinderei. — 5. Dez./9. Jan. Weihnachtsausstellung des Werkbundes. — Jan. 16./13. Febr. Das Kleinhaus. — 19. Febr. Ungarische Frauenhandarbeit und Kunstgewerbe. — 22. Mai Plakatentwürfe für die schweizerische Ausstellung für Frauenarbeit. — 3./15. Juni. Neue Schweizer Architektur. — Das Projekt d. Autostraße Hansastädte Frankfurt-Basel (Hafraha) wird vom 19./25. Septbr. ausgestellt. — 5. Okt. Hutfabrikat. — 1.—3. Nov. Ausst. d. Berner Nähstuben und bern. Kunstgewerblerinnen im Daheim. — 20. Nov.—6. Dez. Berta Züricher a. d. Postgasse 68. — 24. Nov. Hans Zaugg, Kollerweg 11. Ida Bruner, Gerechtigkeitsgasse. — 19. Dez. Gottlieb Lüscher am Willadingweg. J. P. Flück im alten Turnsaal Muristalden. — 14. Dez. P. Kaefer an der Esfingerstr. 11. — 19.—22. Jan. im Burgerspital Bilder aus dem Nachlaß v. Theodor Scheidegger. — 17. Jan. Blumenhandlg. Eichenberger: Emil Hubacher. — 30. Jan.—6. Febr. Walter Krebs, Bubenbergl. 13. — 10.—17. Febr. Fred Hopf, Bubenbergl. 11. — 17. März Buchhdlg. Herbert Lang & Cie.: Francois Gos. — 30. März—10. Apr. im Holzhaus: J. Ganz de Arzmeni. — 7. Apr. in Thun, Werner Engel. — 14.—23. Mai Buchhandlg. Scherz, Annie Keller. — 18. Berta Züricher, Nydecklaube. — 26. Mai/4. Juni in Ligerz, Ernst Geiger. — 15. Juni Ausstellung für neuzeitliches

Wohnen im Roten Haus an der Schänzlistraße. — 13./19. Juni Aquarellierte Zeichnungen F. Garraux, Zeitglockenlaube. — 17. Juli/28. Aug. Kunstausstellung in der Schadau, Thun, der Gesellsch. bern. Maler, Bildhauer u. Architekten. — 12. Okt./10. Nov. Berta Züricher, Postgasse 68. — 19. in Interlaken Marcus Jacobi, Ernst Huber, Hans Bandi, A. S. Daepf, Alara Bortler, O. Derendinger-Kour, Rudolf Dreher, Ed. Schild, A. W. Digelmann, Friedr. Fruttschi, Hans Huggler, Hermann Huggler, Erna Marti. In Langenthal Werner Gfeller, Werner Gilgien. Bubenberglpl., Hans Eggimann. — 23. Buchhdlg. Scherz, Annly Keller. In Riggisberg Albert Klaus u. Rob. Schär in Twann; in Ligerz Geiger, das Ehepaar Giauque und Jaeger.

Kunstsalon Wagner-van Mens. Mai/Juni Gemälde franz. u. holländ. Impressionisten und Kleinplastiken v. C. Perincioli. — Juli/Aug. Gemälde, Aquarelle u. Zeichnungen alter Meister (16.—18. Jahrh.). — Anfangs Okt. Jan Terwen. — 17. Okt. C. Bos.

Bei A. Francke. Jan. Mathys, Bern. — Febr. Frä. Kober, Bümpliz. Huber, Ringgenberg. — März Dr. Schütz, Bern. — April S. Romby, Bern. — Mai Gret Niggli, Zürich. Büchli, Bern. — Juni De Paoli und Frau, Liebefeld. — Juli Olgiatti, Buschlav. — Aug. G. Lüscher, Bern. — Sept. U. W. Züricher, Sigristwil. — Okt. Kunz, Bern, und von Hornstein, Bern. — Nov. Berchtold, Biel, Maria Senn, Bern, Emil Balmer, Bern.

Kunstsalon Schläfli 1926/27. Nov.-Dezemb. 1926: L. Dürr, Burgdorf und Otto Gloor, Bern. — Dez. 1926: A. Bachmann, Kirchberg und R. Müller, Grenchen. — März 1927: C. Boellmy, Basel. — April 1927: Marcus Jacobi, Merligen. — Juni 1927: Kunstauktion, Gemälde, Stiche u. Antiquitäten-Sammlungen D. R. in Sch.; M. Z. in L., C. W. in G. — Sept. 1927: R. Müller, Grenchen. — Nov. 1927: Kunstauktion, Gemälde, Stiche u. Antiquitäten-Sammlung C. B. in D. und anderer Privatbesitz.